

18.7. 1914.

Oesterreichs Jugend.

Die Kasse stampfen — der Schlachtruf klingt,
Mit unserem Blut ist der Boden gedüngt.
Wir Jungen — wir siegen und sterben!
Die Freunde fallen, die Fahne schwankt —
Doch da ist keiner, der rückwärts wankt.
Wir kämpfen für unsere Erben!

Weithin laßt die Kanonen schrei'n:
„Wir müssen, wir müssen Sieger sein!“
Der Glaube, sagt man, baut Häuser.
Wir woll'n kein Haus — wir sind im Feld,
Und jeder von uns erobert die Welt
Für seinen Herrn und Kaiser!

St. Fleischer.